

Quer durch

Die etappenweise Öffnung des Humboldt-Forums in Berlin hat die nächste Wegmarke erreicht. Am Mittwoch waren erstmals die Höfe des vielkritisierten Baus mit seiner historisierenden Schlossfassade öffentlich zugänglich – darunter der im Barockstil rekonstruierte Schlüterhof sowie die vom italienischen Architekten Franco Stella gestaltete Promenade quer durch das rund 40.000 Quadratmeter umfassende Gebäude. Das rund 680 Millionen Euro teure Zentrum für Kultur, Kunst und Wissenschaft nutzen künftig zwei Museen der Stiftung Preussischer Kulturbesitz, das Land Berlin und die Humboldt-Universität. Ausgestellt werden u. a. im Kontext des Kolonialismus erbeutete Exponate aus Asien, Afrika, Amerika und Ozeanien. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/404114.humboldt-forum-quer-durch.html>